

Wiederherstellung von offener Weiherfläche

Beim Bau des „Lebensraumprojektes Botsberger Riet“ im Jahre 1994 sind rund 1600 m² offene Wasserflächen ausgebaggert worden. Dank diesen Massnahmen hat sich dieses Gebiet seither zu einem Amphibienlaichgebiet von regionaler Bedeutung entwickelt. In den letzten 22 Jahren sind die Weiher natürlicherweise verlandet oder von Schilf bedeckt worden. Durch das Ausbaggern im Januar 2017 konnte die offene Wasserfläche wieder um etwa 400 m² vergrössert werden.



Weiher im Jahre 1996



Verlandete Uferzonen im Mai 2016



Absenkung des Wasserspiegels um 80 cm am 13. Januar 2017



Das Aushubmaterial wird von Bagger zu Bagger geworfen



Aushubmaterial aus Seekreide und Schilf



Wiedereinstau des Weihers ab 18. Januar 2017